

Juni 2013

Zweck des Vereins ist die Förderung von Partnerschaft und Verständnis zwischen den Menschen in den wirtschaftlich benachteiligten Regionen und den Industriestaaten auf unserer Erde.

Liebe Freunde, Förderer des IMEW und Unterstützer des St. Paul's –Home,

wie versprochen kommt nun unser zweiter Rundbrief als Information über unser Tun innerhalb des Vereins. Zurzeit ist Lara Adamiec in Indien und betreut intensiv das St.Paul's Home, ein Heim für Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Die Kinder haben sich gefreut Lara wiederzusehen, sie unterrichtet sie wieder und ist für sie da. Viele der Menschen waren erstaunt sie wiederzusehen, Freiwillige kommen meist nicht zurück.

Hier ist nun ihr aktueller Bericht, life aus dem Kinderheim:

Das neue Schuljahr hat begonnen, und vier weitere Jungs besuchen das St.Paul's Home. Nur leider sind in diesem Haus die räumlichen Kapazitäten ausgeschöpft. Wenn das Haus auf dem schon gekauften Land erbaut ist, sind die räumlichen Kapazitäten auch wieder gegeben. Stetig erreichen uns neue Anfragen, nur leider müssen wir sie vorerst ablehnen. Seit einem Jahr besuchen Kinder schon das St.Paul's Home und weisen einen positiven Veränderungsprozess vor.



(Lara mit den Heimkindern beim Unterrichten)



(Bild: Lara mit den Jungs und der Heimleitung)

In persönlicher wie auch schulischer Hinsicht sehe ich eine stetig wachsende Verbesserung- besonders ihrer sozialen Kompetenzen. Neue Jungs werden sofort in die Gruppe integriert, und zusammen erfüllen sie ihre Aufgaben, helfen sich gegenseitig und die Älteren kümmern sich um die Jüngeren.

Die Englischkenntnisse der einzelnen Kinder sind allerdings nicht einheitlich, und so besuchen sie drei verschiedene Schulen mit verschiedenen Anforderungen. Unser neuer Freiwilliger bringt die betreffenden sechs Kinder wohlbehütet durch den indischen Trubel dorthin. Den Lehrkräften zufolge haben sich die Leistungen jedes Einzelnen sehr verbessert und ebenso das Sozialverhalten. Sie sind erfreut über den internationalen Einfluss unseres Freiwilligendienstleistenden aus Costa Rica. Die Hausaufgabenbetreuung wird von ihm sehr intensiv wahrgenommen und durch den Kauf einer Whiteboardtafel fällt ihm das

Unterrichten viel einfacher. Englisch gilt als einziges Mittel zur Verständigung untereinander. Dies fördert die Englischkenntnisse der Kinder ungemein.

Nun sind die Kinder aus den großen Sommerferien zurückgekommen. Zunächst ist es schwierig die Kinder wieder an die hier herrschenden Regeln, Disziplin und allgemein an einen geregelten Alltag zu gewöhnen, da sie in den zwei Monaten all dies nicht hatten bzw. brauchten. Durch die Zusammenarbeit der Heimleiterin und des Freiwilligen wurden die Kinder schnell wieder an das Leben im St.Paul's Home gewöhnt und Ruhe, kehrt wieder ein. Die Kinder kommen aus sehr armen Verhältnissen und Hygiene gerät in den Hintergrund.

Dank des IMEW konnten die diesjährigen Schulgebühren in der Höhe von 1300€ bezahlt werden. So ist die Schulbildung für dieses Jahr gesichert - sehr zur Erleichterung der indischen Seite.

Ich blicke der Zukunft des Projektes optimistisch entgegen und ich bin stolz darauf, so etwas erreicht zu haben. Besonders wenn ich sehe, dass es den Kindern hier sehr gut geht. Ich hoffe, dass wir mit dem Projekt bald noch mehr Familien und Kinder unterstützen können!

Nach dem Begutachten des jährlichen Finanzplanes und dem Ziel ein eigenes Haus für das St. Paul's Home zu errichten, sind wir eindeutig auf weitere Spenden angewiesen.



An dieser Stelle möchten wir allen Spendern herzlich für das Engagement danken und hoffen natürlich auf weitere Spenden. Mit dem neuen indischen Schuljahr starten wir nun auch die Möglichkeit eine Patenschaft für eines der Kinder zu übernehmen. Die Informationen könnt Ihr aus dem beiliegenden Flyer oder der Webseite entnehmen.

Nach Ostern kam der neue Vorstand zu einem Arbeitstreffen zusammen. An Ideen und Plänen für die Zukunft mangelt es uns nicht und im Herbst werden wir eine größere Spendenaktion starten. Wertvoll ist der enge Kontakt von Lara und Marcel zu St. Paul's-Home. So scheint Indien nicht ganz so weit weg.



(Bild: Marcel (l) und Lara (m) und der Vorstand IMEW)

Wir danken Euch für Eure Unterstützung und Euer Mitdenken und freuen uns über jeden neuen Kontakt, und wünschen Allen einen wunderbaren Sommer!

Lara Adamiec,
Max Fehrmann,
Marcel Zauner-Wieczorek,
und Hildegard Strutz

IMEW

Am Karpfenteich 10
D- 31535 Neustadt
Tel. +49(0)5072 770235

hildegard.strutz@t-online.de
mail@st-pauls-home.com
www.st-pauls-home.com



facebook.com/initiativemenscheneinerwelt IMEW
facebook.com/StPaulsHome

Kontr. 910165386
BLZ 250 501 80
für IMEW
Sparkasse Hannover
evt. Verwendungszweck:
st. pauls home
IBAN
DE7425050180091016538